

Wenn der langfristige Trend gebrochen ist, wie hier ist immer Vorsicht geboten.

Zitat

Wolters Kluwer N.V. - Aktuelles

Im letzten Geschäftsjahr ist der Umsatz von Wolters Kluwer N.V. von 5,6 Mrd. EUR auf 5,9 Mrd. EUR um 5,9% gestiegen. Dabei stieg der Gewinn von 1,0 Mrd. EUR auf 1,1 Mrd. EUR um 7,1%. Die Nettogewinnmarge lag damit bei 18,2% ggü. 18,0% im Vorjahr.

Wolters Kluwer N.V. ist zum Vergleichsuniversum (Europa 300 (v)) moderat bewertet. Das Kurs-Gewinn-Verhältnis auf Basis des letzten Geschäftsjahres beträgt 25,0 - gemessen daran sind 55,3% aller Aktien im Vergleichsuniversum günstiger bewertet. Mit einem Kurs-Umsatz-Verhältnis von 4,4 gehört Wolters Kluwer N.V. zu den günstigsten 72,0% der Aktien. Wolters Kluwer N.V. zahlt eine Dividende von 2,19 EUR und hat damit eine Dividendenrendite von 1,9%. 58,7% aller Aktien im Vergleichsuniversum haben eine höhere Dividendenrendite.

Im letzten Jahr betrug die Dividende 2,19 EUR und die Dividendenrendite auf Basis dessen 1,9%. Dieses Jahr wurde die Dividende um 0,0% gesteigert. Das durchschnittliche Dividendenwachstum der letzten 3 Jahre beträgt 9,7% und das der letzten 5 Jahre 11,7%.

In den letzten 52 Wochen hat die Aktie von Wolters Kluwer N.V. eine Rendite von -27,7% erzielt – und hat damit den Vergleichsindex um -55,9% underperformt. In den vergangenen vier Wochen lag die Rendite bei -17,7% (Outperformance: -17,9%). Die Aktie markierte das 52-Wochenhoch am 12.02.2025 bei 181,30 EUR. Derzeitig notiert der Preis bei 111,65 EUR, womit sich die Aktie 38,4% unter ihrem 52-Wochenhoch befindet. Das 52-Wochentief markierte die Aktie am 26.08.2025 bei 111,40 EUR. Seitdem konnte sich die Aktie auf 111,65 EUR erholen und damit um 0,2% seit Tief zulegen.

Wolters Kluwer N.V. wird maßgeblich durch auffällige Ausprägungen der Faktoren Quality und Momentum charakterisiert. Für den Faktor Quality hat das Unternehmen einen hohen Score von 95,3 von 100 – 4,7% aller Aktien im Auswahluniversum (Europa 300 (v)) haben für diesen Faktor also einen höheren Score. Aktien mit einem hohen Quality-Score zeigen relativ hohe Eigenkapitalrenditen, Gesamtkapitalrenditen, Nettogewinnmargen, Stabilität beim EPS- und Umsatz-Wachstum sowie bei der Nettogewinnmarge und geringe Finanzverbindlichkeitenquoten. Weiterhin fällt der niedrige Score von 9,7 für den Faktor Momentum auf. Aktien mit einem niedrigen Momentum-Score zeigen unter anderem eine niedrige Performance und einen hohen Abstand zum 200-Tageshoch.



Charttechnische Analyse

Die Aktie von Wolters Kluwer hat in den letzten Monaten deutlich an Wert verloren. Aktuell liegt der Kurs bei etwa 112,95 € , was einen Rückgang von rund 37 % gegenüber dem 52-Wochen-Hoch von 182 € bedeutet . Dieser Kursrückgang deutet auf einen Bruch des langfristigen Aufwärtstrends hin. Ein neues 12-Monats-Tief wurde am 13. August 2025 bei 112,30 € erreicht .MarketScreener Deutschland+2MarketScreener Deutschland+2Wallstreet Onlineboerse.de

Der RSI-Indikator (Relative Strength Index) zeigt derzeit eine neutrale Zone an, was auf eine mögliche Konsolidierung oder Fortsetzung des Abwärtstrends hindeuten könnte. Es ist wichtig, auf

mögliche Unterstützungsniveaus und Widerstandszonen zu achten, um zukünftige Kursbewegungen besser einschätzen zu können.

SWOT-Analyse

Stärken:

Langjährige Marktpräsenz und etablierte Marken wie CCH und Lippincott .

Starke Positionierung in vertrauenswürdigen Informationsdiensten für Rechts-, Steuer- und Gesundheitssektoren.

Solide Finanzkennzahlen mit stabilen Umsätzen und Gewinnen.

Schwächen:

Abhängigkeit von traditionellen Geschäftsmodellen, die durch digitale Transformation herausgefordert werden.

Hohe Investitionen in Technologie und Digitalisierung erforderlich, um wettbewerbsfähig zu bleiben.

Mögliche Liquiditätsengpässe bei unerwarteten Marktveränderungen.

Chancen:

Wachstumspotenzial durch Expansion in aufstrebende Märkte.

Entwicklung neuer Produkte und Dienstleistungen, um den sich ändernden Kundenbedürfnissen gerecht zu werden.

Steigende Nachfrage nach zuverlässigen Informationsquellen in einer zunehmend digitalen Welt.

Bedrohungen:

Intensiver Wettbewerb durch neue Marktteilnehmer und technologische Innovationen.

Regulatorische Veränderungen, die das Geschäftsmodell beeinflussen könnten.

Risiken im Zusammenhang mit Datenschutz und Cybersicherheit.

Analystenmeinungen & Kursziele

Die Mehrheit der Analysten empfiehlt die Aktie zum Kauf oder Halten. Das durchschnittliche Kursziel liegt bei etwa 159,25 € , was ein Potenzial von rund 40 % gegenüber dem aktuellen Kurs bedeutet. Das höchste Kursziel liegt bei 175 €, das niedrigste bei 143 €.

Es ist jedoch wichtig zu beachten, dass Analystenmeinungen nicht immer eintreffen. Die aktuelle technische Schwäche der Aktie sollte daher nicht unbeachtet bleiben.

Ausblick & Fazit

Die Wolters Kluwer-Aktie steht derzeit unter Druck, zeigt jedoch langfristig Potenzial aufgrund ihrer starken Marktstellung und etablierten Marken. Investoren sollten die weitere technische Entwicklung beobachten und mögliche Unterstützungsniveaus im Auge behalten. Eine mögliche Stabilisierung könnte sich als Einstiegschance erweisen, insbesondere wenn die Aktie wieder in ihren langfristigen Aufwärtstrend zurückkehrt.

Ja, der Kursrückgang der Wolters Kluwer-Aktie ist eng mit dem angekündigten CEO-Wechsel verbunden. Am 26. Februar 2025 gab das Unternehmen bekannt, dass die langjährige CEO Nancy McKinstry im Februar 2026 in den Ruhestand gehen wird. Ihre Nachfolgerin wird Stacey Caywood sein, die derzeit CEO der Gesundheitssparte von Wolters Kluwer ist. Diese Nachricht führte zu einem Kursrückgang von etwa 9 % am selben Tag, was als Reaktion auf die Unsicherheit bezüglich der zukünftigen Unternehmensführung interpretiert wurde.



Gründe für den Kursrückgang

Ungewissheit über die zukünftige Führung: McKinstry hat das Unternehmen seit 2003 geführt und war maßgeblich an dessen Transformation beteiligt. Ihr bevorstehender Ruhestand löst Fragen zur zukünftigen strategischen Ausrichtung aus .

Marktreaktion auf Führungswechsel: Solche Veränderungen können zu Volatilität führen, da Investoren die Auswirkungen auf die Unternehmensstrategie und -performance abwägen.

Bewertung der Nachfolgerin: Obwohl Stacey Caywood über umfangreiche Erfahrung innerhalb des Unternehmens verfügt, bleibt abzuwarten, wie sie die Strategie von McKinstry fortführen oder anpassen wird.



Aktuelle Kursentwicklung

Trotz der anfänglichen Kursrückgänge hat die Aktie von Wolters Kluwer in den folgenden Monaten eine Erholung erfahren. Anfang April 2025 lag der Kurs bei etwa 134 €, bevor er wieder auf rund 159 € stieg. Im Juli 2025 wurde ein Kurs von 181,30 € erreicht, was einen Rekordwert darstellt . Aktuell liegt der Kurs bei etwa 111,60 € .



🧠 Fazit

Der CEO-Wechsel bei Wolters Kluwer hat kurzfristig zu Unsicherheiten und Kursrückgängen geführt. Langfristig könnte die Aktie jedoch von der Erfahrung und dem strategischen Ansatz der neuen CEO profitieren. Investoren sollten die Entwicklungen im Unternehmen und die Umsetzung der geplanten Strategien unter Caywoods Führung aufmerksam verfolgen.

👤👜 Karriere & Erfahrung

CEO Wolters Kluwer Health (2020–2025): Stacey Caywood leitete die Gesundheitsdivision von Wolters Kluwer, einem führenden Anbieter von klinischer Technologie und evidenzbasierten Lösungen. Unter ihrer Führung wuchs das Unternehmen auf 2.400 Mitarbeiter und erzielte 2022 einen Umsatz von 1,448 Milliarden Euro.

CEO Wolters Kluwer Legal & Regulatory (2010–2020): Sie führte eine strategische Transformation in Europa und den USA durch, die das Geschäft wieder auf Wachstumskurs brachte.

Frühere Positionen: Caywood hatte verschiedene Führungspositionen innerhalb von Wolters Kluwer, darunter Präsidentin von Wolters Kluwer Law & Business (USA) und Vice President der Legal Professional Group.

🎓 Ausbildung

MBA: J.L. Kellogg School of Management, Northwestern University, Chicago.

Bachelor: Tufts University, Medford, Massachusetts.

Auszeichnungen

2021: Bronze Stevie® Award als "Female Executive of the Year" in der Kategorie Business Products für ihre Führung während der COVID-19-Pandemie.

Persönliches

Geburtsjahr: 1963

Nationalität: USA

Aktuelle Position: Mitglied des Vorstands von Wolters Kluwer, mit geplanter Ernennung zur CEO im Februar 2026 .

Stacey Caywood bringt umfangreiche Erfahrung in der Führung von Technologieunternehmen im Gesundheits- und Rechtssektor mit. Ihre Expertise in Geschäftsstrategie, digitalem Wachstum und Innovation wird als wertvoll für die zukünftige Ausrichtung von Wolters Kluwer angesehen.

Mein nüchterner Eindruck:

Wolters Kluwer leidet kurzfristig unter Unsicherheiten und der generellen Skepsis gegenüber gedruckten Medien, ist aber langfristig solide aufgestellt. Wer überzeugt ist von der digitalen Transformation und den wiederkehrenden Einnahmen, könnte die Aktie eher halten. Wer kurzfristige Volatilität vermeiden will, könnte einen Teil der Position reduzieren und später nachkaufen.

Abwarten und einen Raider essen.